Kampagne – Wir Gastfreunde

Neues Nachwuchsprojekt startet

Auszubildende gewinnen und den Fachkräftenachwuchs für die Branche sichern – das ist das Ziel der Kampagne *Wir Gastfreunde*, die Mitte Juli an den Start geht. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie alles Wichtige zum großen DEHOGA-Nachwuchsprojekt und wie Sie sich aktiv daran beteiligen können.

Das Herzstück der Kampagne ist ein multimedial ausgebauter Linienbus – das GastroMobil. Es tourt ab Juli durch Baden-Württemberg und besucht Schulen und Berufsmessen. Die Jugendlichen können im GastroMobil die Berufe in Hotellerie und Gastronomie spielerisch und mit hohem Spaßfaktor erleben und erfahren dort auch gleich, bei welchen Betrieben in ihrer Region sie sich bewerben können. Eine Website, Infobroschüren und Social-Media-Kanäle informieren Schüler, Eltern und Lehrer über die Berufe und die Branche. Unterstützung gibt es auch für Azubis und Ausbildungsbetriebe: Jeder Ausbildungsbetrieb erhält z.B. ein Paket mit Flyern, Plakaten und Give Aways, jeder Azubi ein Starterpaket mit nützlichen Infos zu Beginn der Ausbildung.

„Mit diesem groß angelegten Branchenprojekt, an dem sich alle Ausbildungsbetriebe aus Baden-Württemberg beteiligen können, packen wir die wichtigste Herausforderung, vor der unser Gewerbe steht, entschlossen an“, sagt DEHOGA-Vorsitzender Fritz Engelhardt. Bis Mai 2019 stehen der Branche dafür ca. 2,3 Mio. Euro zur Verfügung. Zwei Drittel dieser Summe erbringt das Land Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, den Rest steuert der DEHOGA Baden-Württemberg als Projektträger durch Eigenleistungen bei. „Dank gebührt der Landesregierung, denn die Bewilligung eines Förderprojekts in dieser Größenordnung ist ein Zeichen der Wertschätzung für unsere Branche – und ein Vertrauensbeweis für unseren Verband“, so Engelhardt.◀

EUROPÄISCHE UNION

ESF Chancen fördern
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Schul- und Messebesuche

GastroMobil on Tour

Unser GastroMobil, ein multimedial ausgebauter Linienbus, besucht Schulen und Berufsmessen in allen Regionen des Landes. Das GastroMobil bietet abwechslungsreiche Spiele, Aktionen und Aufgaben rund um die Berufe in Gastronomie und Hotellerie. Schulklassen können im Bus mit viel Spaß die Branche erleben und spielerisch die Berufe kennenlernen. Auch Information und Austausch kommen nicht zu kurz: In der GastroLounge können sich Schüler von erfahrenen Branchenprofis beraten lassen. Außerdem können sich Jugendliche an der Ausbildungsplatzbörse die Kontakte der Betriebe ausdrucken, die in ihrer Region ausbilden.◀

Die Branche erleben im GastroMobil: Aufgaben und Multimedia-Aktionen

Einchecken!

Einmal in die Rolle eines/r Rezeptionisten/in schlüpfen: Die Schüler/innen werden an der Rezeption mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Fragen der Gäste konfrontiert. Bei der Suche nach der richtigen Antwort gibt es vier Vorschläge zur Auswahl.

Gewürz-Bar

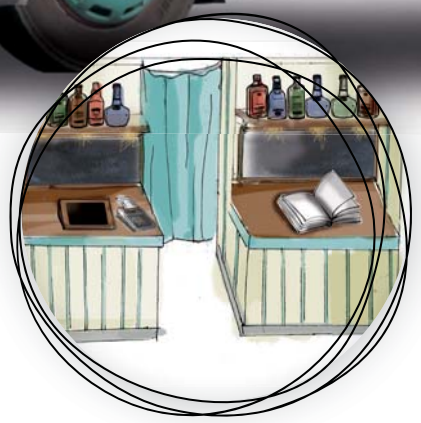
Wer erkennt Gewürze am Geruch? In einer Wand sind verschiedene Geruchsproben eingebaut, die die Jugendlichen erraten sollen.

Koch Dein Menü!

Die Schüler/innen sollen Gerichte virtuell nachkochen. Dabei ist entscheidend, dass die richtigen Zutaten im Kochtopf landen.

GastroSurfer

Die Schüler/innen erleben eine virtuelle und zugleich „bewegende“ Fahrt durch die Welt der Hotellerie und Gastronomie und müssen dabei Fragen beantworten. Wer hat den höchsten Highscore? Das kann man hinterher auf → **www.wir-gastfreunde.de** checken.



Plane Dein Event!

Welche Location, welches Entertainment, Menü oder Buffet? Die Jugendlichen müssen mit einem festgelegten Budget eine Veranstaltung planen. Wählen können Sie aus einem Katalog, in dem die Bestandteile des Events mit Preis gelistet sind.

Talentscout

Wer sich für einen Beruf in der Branche interessiert, kann mit dem Talentscout testen, welcher der sechs Berufe zu ihm passt und sich anschließend direkt die Kontakte der Ausbildungsbetriebe ausdrucken.

GastroExpress

Die Schüler/innen reisen mit dem GastroExpress rund um die Welt von Hotel zu Hotel – da darf das obligatorische Selfie natürlich nicht fehlen. Wer hat das coolste Selfie? Darüber stimmen die Schüler auf → **www.wir-gastfreunde.de** ab! Der Gewinner darf sich über einen attraktiven Preis freuen!

FAQ zum GastroMobil

Was lernen die Schüler/innen im GastroMobil?
An jeder Station müssen die Schüler/innen eine Aufgabe lösen. Der/die Lehrer/in bespricht die Lösungen dann anschließend in der Klasse. Zudem bekommen die Schulen Lehrmaterial, damit die Berufe auch im Unterricht behandelt werden können.

*

Wann ist das GastroMobil unterwegs?
Das GastroMobil besucht an jedem Tag bis zu zwei Schulen und ist am Wochenende auf Berufsmessen im Einsatz. Insgesamt erreicht die Kampagne so rund 18 000 Jugendliche pro Jahr direkt vor Ort mit dem GastroMobil.

*

Woher weiß ich, wann das GastroMobil wo ist?
Auf der Website www.wir-gastfreunde.de gibt es einen Terminplan, der zeigt, wann der Bus welche Schule und welche Messe besucht.

*

Welche Route fährt das GastroMobil?
Messe-Einsätze und Schulbesuche sind regional aufeinander abgestimmt, so dass die Kampagne möglichst viele Jugendliche direkt erreicht.

*

Wie kann ich das GastroMobil buchen?
Sie wollen das GastroMobil für eine Berufsmesse oder eine andere Azubi-Veranstaltung in Ihrer Region buchen?
Dann geben Sie uns möglichst frühzeitig Bescheid.
Kontakt: Verena Tordasi, Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Baden-Württemberg e.V., Augustenstraße 6, 70178 Stuttgart, Fax: 0711. 6 19 88-46, E-Mail: tordasi@dehogabw.de

*

Fährt das GastroMobil zu allen Veranstaltungen?
Ziel ist es, mit dem GastroMobil möglichst viele Jugendliche zu erreichen. Das bedeutet, dass die Einsatz-Routen effektiv geplant und regional koordiniert werden müssen. Wir bitten um Verständnis, dass deshalb nicht jeder Einsatz-Wunsch berücksichtigt werden kann.

Wir GASTFREUNDE
KARRIERE IM GASTGEWERBE

Nachwuchs-werbung

Drei Säulen

... wir sind nicht nur mit dem GastroMobil unterwegs

1. Wir machen Nachwuchswerbung

- ... mit Broschüren und Flyern für Schüler, Eltern und Lehrer.
- ... mit Informations- und Beratungsangeboten auf der Website → **www.wir-gastfreunde.de**
- ... mit Social-Media-Profilen auf Facebook und Instagram.
- ... mit echten Azubis: Unsere *Gastfreunde* stellen die sechs Berufe im Gastgewerbe vor.
- ... mit Berufsfilmen, die die Azubis in ihrem Beruf zeigen.
- ... mit kreativen Give Aways.
- ... mit gezielt eingesetzter Werbung und Google Adwords.

2. Wir fördern Auszubildende während der Ausbildung

- ... mit einem Starterpaket zu Beginn der Ausbildung, das alle wichtigen Infos für die Ausbildung enthält.
- ... mit regelmäßigen Sprechstunden an den Landesberufsschulen: Azubis können sich von einem erfahrenen Fachmann beraten lassen.
- ... mit einem Blog auf → **www.wir-gastfreunde.de**: Dort gibt es aktuelle Infos rund um die Ausbildung.
- ... mit speziellen E-Learning-Angeboten, die bei der täglichen Arbeit helfen und auf die Prüfungen vorbereiten.
- ... mit Motivation: Beim Karrieretag im Europapark Rust gibt's Info- und Entertainment zu Fortbildungsmöglichkeiten.

3. Wir unterstützen die Ausbildungsbetriebe

- ... mit Werbemitteln: beispielsweise mit Flyern, Broschüren und Give Aways für die eigene Nachwuchswerbung.
- ... mit dem *Wegweiser Ausbildung* – einer Broschüre, die alles Wissenswerte für Ausbilder zusammenfasst.
- ... mit einer Ausbildungsplatzbörse: Ausbilder können Jugendliche im GastroMobil und auf der Website direkt ansprechen.
- ... mit kostenlosen Seminaren, z.B. Ausbildungsmarketing 2.0.
- ... mit Branchenexperten: Ausbilder können sich mit Ihnen vor Ort in Ihrem Betrieb zum Thema Ausbildung austauschen.
- ... mit einer Zertifizierung, die gute Ausbildungsbetriebe kennzeichnet. ◄

Ausbildungsplatzbörse – was ist das?

Im GastroMobil können sich Schüler/innen an der Ausbildungsplatzbörse die Kontaktdaten (Ausbilderprofile) der Betriebe in ihrer Region ausdrucken und sich bei ihnen bewerben. Auch auf der Website können die Jugendlichen diese Ausbilderprofile ansehen. Dafür müssen die Betriebe ihr Ausbilderprofil anlegen: Neben der Information, in welchen Berufen der Betrieb ausbildet, können die Betriebe Angaben zum Unternehmen, zum Thema Praktikum, zu Zusatzqualifikationen usw. machen. Betriebe, die an der Initiative *DEHOGA-Ausbilderversprechen* teilnehmen, werden in der Börse besonders hervorgehoben. **Wie Sie ein Ausbilderprofil anlegen und damit in die Börse kommen? Das erklären wir auf Seite 17.**

Der Runde Tisch Ausbildung

Der DEHOGA bindet führende Fachvereinigungen, Landesberufsschulen, die IHK, die Bundesagentur und den Tarifpartner, die NGG, beim Thema Ausbildung mit ein. Bei regelmäßigen Treffen tauscht sich der DEHOGA mit den Branchenpartnern zur Situation auf dem Ausbildungsmarkt aus: Wie gewinnen wir mehr Fachkräfte für die Branche und wie können wir zu einer guten Ausbildung in allen Betrieben in Baden-Württemberg beitragen? Immer Thema beim *Runden Tisch Ausbildung* ist die Entwicklung des DEHOGA-Nachwuchsprojekts *Wir Gastfreunde*. „Für unser Projekt brauchen wir die Unterstützung von starken Partnern. Wir sind allen Beteiligten sehr dankbar für ihr Engagement und sind zuversichtlich, wieder mehr junge Menschen für die Ausbildung im Gastgewerbe zu begeistern", erklärt DEHOGA-Vorsitzender Fritz Engelhardt.

Interview mit Martin Bosch

Martin Bosch ist Vorsitzender der Fachgruppe Berufsbildung im DEHOGA Baden-Württemberg und maßgeblich an der Konzeption und Umsetzung des Nachwuchsprojekts beteiligt. Im Interview erklärt er, wie die Kampagne funktioniert und wie die Ausbildungsbetriebe mit der Kampagne wieder mehr Auszubildende für die Branche gewinnen können.

Herr Bosch, was ist das Besondere am Nachwuchsprojekt?

Unser Ziel ist es, Jugendliche direkt anzusprechen. Deshalb gehen wir mit unserem GastroMobil vor Ort an allgemeinbildende Schulen und auf Berufsmessen. Die Schüler können im GastroMobil die Berufe authentisch erleben – denn wir möchten mit dem überzeugen, was die Branche ausmacht! Unsere *Kampagnenköpfe* sind dafür die perfekten Botschafter: Sie sind mit Leidenschaft agierende Auszubildende aus dem Gastgewerbe!

Wie erreicht man die Jugendlichen heutzutage?

Wichtig ist, dass die Betriebe den Jugendlichen auf Augenhöhe begegnen, ehrlich sind und keine falschen Versprechungen machen. Die Jugend ist über Social Media sehr gut vernetzt und erkennt, wenn der Inhalt nicht zur Verpackung passt. Auch die Erwartungen an den Beruf und die Work-Life-Balance haben sich verändert. Deshalb haben wir uns beim Nachwuchsprojekt von Anfang an von einem Jugendforschungsinstitut beraten lassen.

Warum besteht das Nachwuchsprojekt aus drei Säulen?

Seit 10 Jahren sinken die Neueintragungen von Ausbildungsverhältnissen – da ist es mit ein paar flotten Werbesprüchen einfach nicht getan. Werbung ist sehr wichtig, gerade weil das Bild der Branche in der Öffentlichkeit oft negativ behaftet ist. Es ist aber mindestens genauso wichtig, die Auszubildenden in ihrer Ausbildung zu fördern und die Betriebe zu unterstützen – nur so können wir die Situation auf dem Ausbildungsmarkt verbessern.

Wie können die Betriebe von der Kampagne profitieren?

Ausbilder sollten die Chance nutzen, sich mit ihrem Ausbilderprofil in der Ausbildungsplatzbörse zu präsentieren – nur so bekommen die Jugendlichen überhaupt die Möglichkeit, sich ein Bild von den Betrieben zu machen. Mit der Kampagne *Wir Gastfreunde* bekommen die Betriebe außerdem Werbematerialien wie Infobroschüren und Flyer an die Hand. Ausbilder können auch an kostenlosen Seminaren, z.B. Ausbildungsmarketing 2.0, teilnehmen und dort eine individuelle Strategie für den eigenen Betrieb entwickeln. Wer zeitlich eingespannt ist, kann sich auch vor Ort mit einem Branchenexperten zum Thema Ausbildung austauschen – gerade für kleine Betriebe eine gute Option. Ich denke, da ist für jeden etwas Passendes dabei!

Die Kampagne fördert Auszubildende während der Ausbildung. Herr Bosch, was machen Sie außerhalb der Kampagne, um Ihre Azubis zu unterstützen?

Wir übernehmen schon seit Jahren die Internatskosten für unsere Auszubildenden und setzen immer wieder Anreize wie außerbetriebliche Weiterbildung. Auch gemeinsame Aktivitäten sind uns wichtig: Viele der Auszubildenden möchten einmal in einem Sternerestaurant essen oder eine andere Seite unserer vielfältigen Gastronomielandschaft erleben. Wenn junge Menschen das Gefühl haben, wertgeschätzt zu werden, dann sind sie auch bereit, Verantwortung zu übernehmen und bringen vollen Einsatz.

Wer ist am Nachwuchsprojekt beteiligt?

Zukunftssicherung für unsere Branche ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Deshalb bindet der DEHOGA als Branchenverband bei diesem wichtigen Projekt alle Ausbildungs-Partner ein: Schulen, Betriebe, Kammern, Fachorganisationen und auch die Gewerkschaft beteiligen sich an unserem *Runden Tisch Ausbildung*. Wir bündeln unterm Dach des DEHOGA Kräfte und Ideen – denn nur gemeinsam sind wir auf Dauer erfolgreich. Also packen wir es doch am besten gemeinsam an! ◀

Wir GASTFREUNDE
KARRIERE IM GASTGEWERBE

Unsere Gastfreunde

Das sind die Gesichter der neuen Kampagne *Wir Gastfreunde*: Sechs Auszubildende aus Baden-Württemberg, die ihren Beruf mit Leidenschaft ausüben. Jeder Azubi stellt in einem Film seinen Beruf vor und erklärt, was den Beruf besonders macht.

Auch in allen anderen Medien der Nachwuchskampagne präsentieren die Azubis ihre Berufe – sei es auf der Website, in den Sozialen Medien, auf Flyern oder in Infobroschüren. Der DEHOGA dankt den Azubis und ihren Ausbildungsbetrieben herzlich für das Engagement: Durch sie bekommen Jugendliche einen authentischen und persönlichen Einblick in die Branche. ◄

Jasmin

„Mein Herz hängt an der Rezeption. Ich liebe es, Menschen bei ihrem Urlaub zu begleiten und sie mit kleinen Aufmerksamkeiten glücklich zu machen."

Ausbildungsbetrieb: Treschers Schwarzwald Romantikhotel am Titisee

Moritz

„Ich mag es einfach, mit frischen Lebensmitteln und verschiedenen Gewürzen zu experimentieren – das ergibt immer ein neues Geschmackserlebnis."

Ausbildungsbetrieb: Kurhotel Markushof Bad Bellingen

Zeyneb

„Ich arbeite gerne mit System, weil es mir hilft alle Herausforderungen und insbesondere die Qualitäts-Sicherung im Arbeitsalltag zu meistern."

Ausbildungsbetrieb: Feng Shui Rasthaus Gruibingen

Mehmet

„Mir gefällt es, wenn die Gäste am Ende des Abends glücklich aus dem Restaurant gehen. Das hat natürlich mit dem Essen zu tun, aber auch mit dem persönlichen Service."

Ausbildungsbetrieb: Hotel Ritter Durbach

Lea

„Ich wollte immer etwas Kaufmännisches machen, brauche aber auch Action und den Kontakt zu Menschen – der Beruf Hotelkauffrau ist deshalb perfekt für mich."

Ausbildungsbetrieb: Kongresshotel Europe Stuttgart

Helene

„Ich wusste vor meiner Ausbildung nicht genau, wohin es gehen soll. Mit meinem Beruf stehen mir alle Türen offen."

Ausbildungsbetrieb: Bistro City Wernau

Wir GASTFREUNDE
KARRIERE IM GASTGEWERBE

So machen Sie mit!

Ausbilderprofil anlegen und pflegen – so geht's:

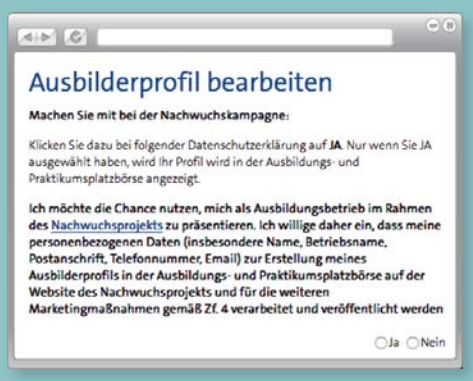
Sie wollen in der Online-Ausbildungsplatzbörse angezeigt werden, damit Jugendliche sich direkt bei Ihnen bewerben können? Dann geben Sie uns Ihr Einverständnis, dafür haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Ganz traditionell: per Formular

- Füllen Sie bitte das Formular rechts aus und lassen Sie es uns per Post, E-Mail oder Fax zukommen. Bei folgendem Feld unten auf dem Formular bitte **JA** ankreuzen. Auch Ausbildungsbetriebe, die keine Mitglieder beim DEHOGA sind, können mit diesem Formular bei der Kampagne mitmachen. Das Formular können Sie sich auch unter → **www.wir-gastfreunde.de** herunterladen und ausdrucken.

2. Online auf der DEHOGA-Internetseite: in MyDEHOGA

- **Wenn Sie bereits ein Ausbilderprofil angelegt haben**
  Loggen Sie sich unter → **www.dehogabw.de/mydehoga** ein und klicken Sie bei *Für Ausbilder* auf *Zu meinen Profilen*. Klicken Sie auf *Profil bearbeiten* und wählen Sie bei folgendem Feld zur Nachwuchskampagne **JA** aus.


Ausbilderprofil bearbeiten

Machen Sie mit bei der Nachwuchskampagne:

Klicken Sie dazu bei folgender Datenschutzerklärung auf JA. Nur wenn Sie JA ausgewählt haben, wird Ihr Profil wird in der Ausbildungs- und Praktikumsplatzbörse angezeigt.

Ich möchte die Chance nutzen, mich als Ausbildungsbetrieb im Rahmen des Nachwuchsprojekts zu präsentieren. Ich willige daher ein, dass meine personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Betriebsname, Postanschrift, Telefonnummer, Email) zur Erstellung meines Ausbilderprofils in der Ausbildungs- und Praktikumsplatzbörse auf der Website des Nachwuchsprojekts und für die weiteren Marketingmaßnahmen gemäß Zf. 4 verarbeitet und veröffentlicht werden

○ Ja ○ Nein

Bitte aktualisieren Sie auch die übrigen Abfragen im Ausbilderprofil, damit interessierte Jugendliche sich ein aktuelles Bild von Ihrem Betrieb machen können. Anschließend bitte alle Änderungen abspeichern.

- **Wenn Sie noch kein Ausbilderprofil angelegt haben**
  Loggen Sie sich unter → **www.dehogabw.de/mydehoga** in MyDEHOGA ein und klicken Sie bei *Für Ausbilder* auf *Zu meinen Profilen*. Dort finden Sie den Button *Profil anlegen*. Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus und wählen Sie beim Feld zur Nachwuchskampagne **JA** aus (s. Screenshot oben). Anschließend bitte alle Änderungen abspeichern.
- **Wenn Sie in MYDEHOGA noch nicht als Ausbildungsbetrieb registriert sind und noch kein Ausbilderprofil angelegt haben**
  Loggen Sie sich unter → **www.dehogabw.de/mydehoga** in MyDEHOGA ein und klicken Sie bei *Für Ausbilder* auf *Zu meinen Profilen*. Ändern Sie beim Betriebsnamen unter Ausbildungsbetrieb die Angabe von **NEIN** auf **JA**. Unter dem Betriebsnamen finden Sie den Button *Ausbilderprofil anlegen*. Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus und wählen Sie beim Feld zur Nachwuchskampagne **JA** aus (s. Screenshot oben). Anschließend bitte alle Änderungen abspeichern.

Kostenfreie Angebote der Kampagne nutzen – so geht's:

Wählen Sie bitte bei Punkt 4. im Formular die gewünschten Leistungen aus.

› Kontakt

Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Baden-Württemberg e.V.
Augustenstraße 6, 70178 Stuttgart, Telefax: 07 11. 6 19 88-46
Dunja Schlamminger: Tel.: 07 11. 6 19 88-17, E-Mail: schlamminger@dehogabw.de
Miriam Lanig: Tel.: 07 11. 6 19 88-41, E-Mail: lanig@dehogabw.de

Ausfüllen und zurückfaxen: 07 11.6 19 88-46
oder per Post oder E-Mail an den DEHOGA senden:

Ausbilderprofil

Betrieb: .....
Ansprechpartner: .....
DEHOGA-Mitgliedsnummer: .....
Adresse: .....
E-Mail, Internetadresse: .....
Telefonnummer: .....

1. Wir bieten Ausbildungsberufe an

- ☐ Hotelfachmann/-frau
- ☐ Restaurantfachmann/-frau
- ☐ Koch/Köchin
- ☐ Fachmann/-frau für Systemgastronomie
- ☐ Hotelkaufmann/-frau
- ☐ Fachkraft im Gastgewerbe

2. Praktikum und Zusatzausbildung

Wir bieten ein Praktikum an:	☐ Ja	☐ Nein
Wir bieten ein Praktikum während der Schulzeit an:	☐ Ja	☐ Nein
Wir bieten ein Praktikum während der Ferien an:	☐ Ja	☐ Nein

Zusatzausbildung für Abiturienten:

- ☐ Zusatzqualifikation Küchen- und Servicemanagement (für Restaurantfachleute und Köche/Köchinnen)
- ☐ Zusatzqualifikation Hotelmanagement (für Hotelfachleute)
- ☐ Studium an der Dualen Hochschule

Zusatzausbildung für Schüler/innen mit mittlerem Bildungabschluss:

- ☐ Teilnahme am dualen Berufskolleg

3. Über uns

Wie viele Azubis sind im Unternehmen? .....

Wie viele Mitarbeiter sind im Unternehmen? .....

4. Machen Sie mit bei unserem Nachwuchsprojekt

Profitieren Sie von unseren kostenfreien Angeboten

- ☐ Ich möchte die Werbemittel des Nachwuchsprojekts – beispielsweise Flyer und Broschüren – für meine eigene Nachwuchswerbung nutzen. Bitte lassen Sie mir das Kampagnenpaket zukommen.
- ☐ Der Wegweiser Ausbildung ist eine Broschüre, die alles Wissenswerte für Ausbilder zusammenfasst. Bitte schicken Sie mir ein Exemplar zu.
- ☐ Ich möchte mich gerne weiterbilden und interessiere mich für Seminare für Ausbilder.
- ☐ Ich möchte mich gerne mit einem Experten in meinem Betrieb zum Thema Ausbildung austauschen. Bitte kontaktieren Sie mich.
- ☐ Ich möchte beim Ausbilderversprechen mitmachen und als engagierter Ausbildungsbetrieb erkennbar sein.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig.
Bitte beantworten Sie daher folgende Fragen:

Ich möchte die Chance nutzen, mich als Ausbildungsbetrieb im Rahmen des Nachwuchsprojekts (www.wir-gastfreunde.de) zu präsentieren. Ich willige daher ein, dass meine personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Betriebsname, Postanschrift, Telefonnummer, E-Mail) zur Erstellung meines Ausbilderprofils in der Ausbildungs- und Praktikumsplatzbörse auf der Website des Nachwuchsprojekts (www.wir-gastfreunde.de) und für die weiteren Marketingmaßnahmen gemäß Zf. 4 verarbeitet und veröffentlicht werden.

☐ Ja ☐ Nein

Ferner willige ich ein, dass mein Ausbilderprofil fü die Vernetzung mit anderen Börsen – z. B. die der Industrie- und Handelskammer (IHK) oder der Agentur für Arbeit – verwendet werden darf.

☐ Ja ☐ Nein

Meine erteilte Einwilligung kann ich jederzeit formlos und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft schriftlich (DEHOGA Baden-Württemberg, Postfach 100954, 70008 Stuttgart) oder per E-Mail (ms@dehogabw.de) widerrufen. Wir weisen daraufhin, dass die Vermarktung Ihres Ausbildungsbetriebes dann nicht mehr erfolgen kann.

Ich erhalte auf Anfrage Auskunft über meine beim DEHOGA Baden-Württemberg gespeicherten Daten und kann ggf. deren Berichtigung, Löschung oder Sperrung beantragen.

☐ Ich versichere hiermit, dass meine Angaben richtig sind und ich den DEHOGA von allen Ansprüchen Dritter im Falle eines Verstoßes freistelle.

.....
Datum, Unterschrift